



# UNSERE Gemeinde

[www.kirchbichl.at](http://www.kirchbichl.at)

DAS INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE KIRCHBICHL



FARBENPRÄCHTIGER UMZUG ANLÄSSLICH DES 90-JÄHRIGEN BESTEHENS  
DES TRACHTENVEREINS KIRCHBICHL

## **Vorwort**

### **Bürgermeister**

Seite 2–3

### **Informationen aus dem Gemeinderat**

Seite 4

### **Ausschüsse / Vereine**

Seite 4–8

### **Sport**

Seite 8–11

### **Gemeindesplitter**

Seite 11–13

### **Amtliche Mitteilungen**

Seite 14–18

### **Tourismus**

Seite 18–20

### **Kultur**

Seite 20–21

### **Veranstaltungen**

Seite 22–25

### **Informationen zum Gemeindeamt**

Seite 26

### **Statistische Daten**

Seite 27





## Inhalt



Informationen aus dem Gemeinderat

**Seite 4**

Ausschüsse / Vereine

**Seite 4–8**

Sport

**Seite 8–11**

Gemeindesplitter

**Seite 11–13**

Amtliche Mitteilungen

**Seite 14–18**

Tourismus

**Seite 18–20**

Kultur

**Seite 20–21**

Termine / Veranstaltungen

**Seite 22–25**

Informationen zum Gemeindeamt

**Seite 26**

Statistische Daten

**Seite 27**

# Liebe Kirchbichlerinnen! Liebe Kirchbichler!

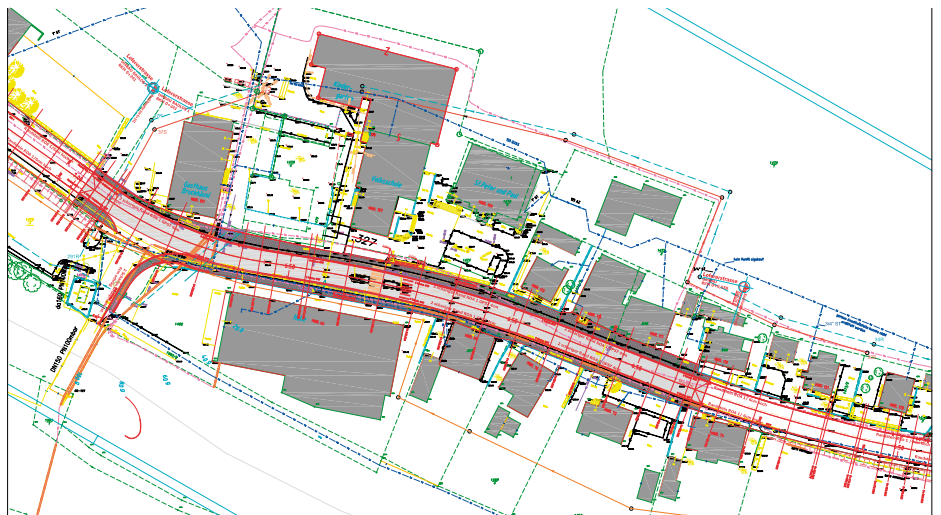


## Neubau Turnhalle samt Generalsanierung Hauptschule

Der Bau des neuen Turnsaales – welcher bekanntlich in Kooperation mit unserer Nachbargemeinde Bad Häring realisiert wird – schreitet zügig voran und sollte planmäßig mit Schulbeginn fertiggestellt sein. Um den ausgesprochen straffen Zeitplan einhalten zu können, haben der Innenausbau und die Haustechnik absolute Priorität. Entgegen dem ursprünglichen Bauzeitplan gilt dies auch für den Um- und Ausbau des bestehenden Schulgebäudes. Aufgrund des Zeitdruckes muss der überwiegende Teil der Arbeiten während der Sommerferien im Zwei-Schichtbetrieb bewerkstelligt werden. Deshalb braucht es eine ausgesprochen straffe Koordination und nicht nur kompetente, sondern vor allem auch verlässliche Partner – eine gewaltige Herausforderung für den Architekten, die ausführenden Firmen, den verantwortlichen Kommunalpolitikern sowie den zuständigen Verwaltungsbediensteten unserer Gemeinde. Außerdem muss laufend sorgfältig darauf geachtet werden, dass der geschätzte Kosten-

## Dorferneuerung Bruckhäusl

Im Juli/August des heurigen Jahres ist geplant, mit dem ersten Bauabschnitt der Dorferneuerung Bruckhäusl zu beginnen. Die Arbeiten dieses Bauloses beschränken sich auf die Fahrbahn- und Gehsteigbereiche samt den Zufahrten. In den Folgejahren werden dann abschnittsweise der Dorplatz und die Vorplätze gestaltet. Die geschätzten Kosten für die Verschönerung des Bruckhäusler Ortszentrums belaufen sich für den 1. Bauabschnitt auf € 300.000,-.



## Impressum



### Medieninhaber:

Gemeinde Kirchbichl, 6322 Kirchbichl

### Unternehmensgegenstand:

Unabhängige und überparteiliche Quartalszeitschrift zur Information der Kirchbichler Bevölkerung.

### Redaktion:

- Otto Lichtmanegger  
lichtmanegger@kirchbichl.at
- Mag. Bettina Antretter  
antretter@kirchbichl.at

**Fotografie:** Elmar Bichler

**Gestaltung:** www.aspektwerbung.at

**Druck:** Aschenbrenner, Kufstein

Für den Inhalt verantwortlich  
Bgm. Herbert Rieder



rahmen von 10 Millionen Euro (netto) nach Möglichkeit eingehalten wird. Aufgrund der umfangreichen Arbeitsleistungen während des kurzen Zeitraumes ist davon auszugehen, dass die Gestaltungen der Fassaden und Außenanlagen erst während des

Schulbetriebes – also im Herbst – abgeschlossen werden können. Danken möchte ich in diesem Zusammenhang auch unseren Bauhofbediensteten, die immer wieder einspringen, wenn sozusagen „Not am Mann ist“.

€ 326.576,54 und ergab sich aufgrund nachfolgender Kosten- bzw. Finanzierungsanteile:

Kostenbeitrag	
Gemeinde Kirchbichl	€ 250.000,00
Kostenbeitrag	
Land Tirol	€ 59.000,00
Erschließungsbeitrag,	
Anschlusskosten,	
Gebühren	€ 17.576,54
	€ 326.576,54

### Gratulation zum 40jährigen Priesterjubiläum

Am 3. Juli hatte unser GR Pfarrer Günther Guggumos allen Grund zum Feiern: An diesem Tag beging er nämlich sein 40jähriges Priesterjubiläum. Unser Geistliche Rat wurde im Juni 1971 in Salzburg zum Priester geweiht und feierte anschließend in seinem bayrischen Heimatort Mering seine Primiz. Im selben Jahr noch wirkte er bereits als Kaplan in der Pfarre Kirchbichl und bekleidete dieses Amt bis 1973 sowie von 1973 bis 1976 in der Marktgemeinde St. Johann in Tirol. 1976 wurde er zum Pfarrer ernannt und von da an wieder mit der Leitung und seelsorglichen Betreuung der Ge-

meinde Kirchbichl betraut, wo er seither ununterbrochen tätig ist.

Als Bürgermeister der Gemeinde Kirchbichl darf ich das Priesterjubiläum unseres allseits geschätzten Pfarrers zum Anlass nehmen, um ihm einerseits ganz herzlich zu gratulieren und andererseits für die angenehme und stets konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeinde zu danken.

*„Ich wünsche Dir, lieber Günther, für die weitere Zukunft alles Gute und hoffe, auch im Namen unserer Bevölkerung, dass du uns möglichst lange noch als geistlicher Hüter unseres Ortes erhalten bleibst!“*

Der Kostenbeitrag der Gemeinde Wörgl betrug ebenfalls € 250.000,--. Die restlichen Mittel wurden durch den Fußballclub Bruckhäusl aufgebracht.

Hinweis: **Das neue Vereinsheim wird am 17. Juli feierlich seiner Bestimmung übergeben** (den Programmablauf finden Sie auf Seite 22)

### Veranstaltungshinweise:

#### Bezirksmusikfest

Anlässlich des **160jährigen Bestandsjubiläums der Bundesmusikkapelle Kirchbichl** findet am **6. und 7. August** das **Bezirksmusikfest** in unserer Gemeinde statt. Mehr darüber erfahren Sie auf Seite 23.

#### Autofreier Tag

Am **22. September** steht unsere Gemeinde wieder unter dem Motto **„Autofreier Tag“** - heuer erstmalig im Bereich des **Bau- bzw. Recyclinghofes**. Worum es hier konkret geht und wie das Rahmenprogramm aussieht, lesen Sie auf Seite 24.

Unsere Bevölkerung wird zu diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen!

*Für viele von uns steht die heiß ersehnte Ferien- bzw. Urlaubszeit bevor. Aus diesem Grunde darf ich allen, die erfreulicherweise davon betroffen sind, viel Sonnenschein und gute Erholung wünschen!*

Euer Bürgermeister:



### Klarstellung zur Finanzierung des Bruckhäusler Vereinsheimes

Nachdem gewisse Fehlinterpretationen bzw. Falschmeldungen bezüglich der Finanzierung des Vereinsheimes für den FC Bruckhäusl vernommen wurden, möchte ich dahingehend

nachfolgendes klarstellen:

Die Abrechnungssumme für den Neubau des Vereinsheimes im außerordentlichen Haushalt 2010 der Gemeinde Kirchbichl betrug



# Informationen aus dem Gemeinderat

(Sitzung vom 8. April 2011)

## Waldaufseherumlage 2011

Die Gesamtkosten für den Waldaufseher werden auf die drei Gemeinden Angath (7,87 %), Bad Häring (45,50 %) und Kirchbichl (46,63 %) aufgeteilt. Der auf die Gemeinde Kirchbichl entfallende Kostenanteil wird wiederum von den Waldbesitzern und der Gemeinde nach einem bestimmten Schlüssel getragen usw.:

Waldbesitzer: € 8.887,87  
Gemeinde: € 13.625,97

## Umwidmungen

Arrondierung der bestehenden Wohngebietswidmung, um eine bessere Bebaubarkeit zu ermöglichen usw.:

a) Umwidmung einer Teilfläche der Gp. 697/1 von Wohngebiet in örtliche Verkehrswege

b) Umwidmung einer Teilfläche der Gp. 697/1 von Freiland in Wohngebiet u.

c) Umwidmung einer Teilfläche der Gp. 697/1 von Freiland in örtliche Verkehrswege („Stöckl Hermann“).

## Bebauungsplan

Auflage- und Sanktionsbeschluss über einen ergänzenden Bebauungsplan im Bereich der Gp. 394/13 („Perlmooserstraße“).

(Sitzung vom 14. Juni 2011)

## Vorschusszahlungen an das Land Tirol

Beschlussfassung über die Neufestsetzung der Vorschusszahlungen an das Land Tirol gem. des Pflegegeld-, Mindestsicherungs- und Rehabilitationsgesetzes

## Verkauf des ehem. PAG-Gerinnes in der Bruggermühle

Information und Beschlussfassung über die Teilung div. Flächen im eigenen Besitz sowie den Verkauf div. Teilflächen an angrenzende Grundeigentümer des ehem. PAG-Gerinnes

## Grundabtretung im Bereich der „Wohnanlage Elisabeth“

Beschlussfassung über die kostenlose Grundabtretung im Bereich der angeführten Wohnanlage zur Verbreiterung der Gemeindestraße.

## Umwidmung

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1305/2 (neu) von dzt. Freiland in Mischgebiet (Mb1) („Mercedes 2“).

## AUSSCHÜSSE / VEREINE



## Fassaden super sanieren! Wichtige Tipps und Hinweise zum Fenstertausch und zur Fassadensanierung



Info von GR Mag. Franz Hörmann (Obm. des Umweltausschusses)

Mit einem Fenstertausch und einer entsprechenden Fassadendämmung kann mehr als die Hälfte der Heizkosten eingespart werden. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass „richtig“ saniert wird – das erfordert Qualität am Bau und einen Bauherrn, der weiß, worauf es ankommt.

Die Experten von Energie Tirol raten, bei Fassadensanierungen Fenster und Fassade gleichzeitig zu sanieren. Gründe wie hohe Energieeinsparungen, besserer Wohnkomfort, aber

auch weniger Bauschäden sowie die mit nur einer Baustelle einhergehenden Kostenersparnisse sprechen dafür.

### Auf Profis setzen

Bruno Oberhuber, Geschäftsführer von Energie Tirol: „Neben der Auswahl hochqualitativer Fenster und einer ausreichenden Wärmedämmung kommt es vor allem auf den bauschadensfreien Fenstereinbau an. Besonders wichtig ist es deswegen,

dass sich Bauherren bereits in der Planungsphase eingehend informieren und ein qualifiziertes Bauunternehmen mit der Sanierung beauftragen.“

### Richtig dämmen

Zur Sicherung einer hohen Bauqualität wird bei einem Fenstertausch mit Fassadendämmung eine Dämmstärke von 20 cm empfohlen. Die Fenster sollten nach außen versetzt und der Fensterstock überdämmt werden. Besonderes Augenmerk ist auch auf



den luft- und winddichten Einbau der Fenster zu legen. Kondensat- und Schimmelprobleme können so vermieden werden. Aber auch Energie- spar- und Schallschutzgründe sprechen dafür.

### Auf gute Fensterqualität setzen

Zentral für einen hohen Wohnkomfort ist schließlich die Qualität des Fensters. Empfohlen wird eine 3-fach Wärmeschutzverglasung mit thermisch entkoppeltem Randverbund und sehr guter Dämmung des Fensterrahmens. Wärmeschutzverglasungen mit einem Gesamt-U-Wert von  $0,9 \text{ W/m}^2\text{K}$  ( $U_w < 0,9 \text{ W/m}^2\text{K}$ ) sind übrigens nur mehr geringfügig teurer.

### Neuer Infofalter

Interessierte melden sich bitte bei Energie Tirol unter der Beratungshotline 0512-589913 in Innsbruck oder in einer der zwölf regionalen Energie-



Eine der besten Wertanlagen in unserem Land ist eine gute Sanierung. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass „richtig“ saniert wird.

Fotorecht: Energie Tirol

Service-Stellen in Tirol.

Wichtige Tipps und Hinweise zur hochwertigen Fassadensanierung finden Bauherren außerdem im neuen Informationsfalter „Super Sanierun-

gen – Fenstertausch und Dämmung“ des Landes Tirol, der bei Energie Tirol, Tel.: 0512-589913

E-Mail: [office@energie-tirol.at](mailto:office@energie-tirol.at) erhältlich ist.

## Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Am 29. April fand im Gasthaus Strandbad die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins mit der Blumenschmuck- und Siedlerehrung für das vergangene Jahr statt. In traditioneller Weise wurde die Veranstaltung von den „Fritz-Dirndl“ musikalisch umrahmt.

Obmann Franz Hotter konnte als Ehrengäste Bgm. Herbert Rieder, den Landesobmann und Referenten Rupert Mayr, Bezirksobmann Reinhard Hirzinger, den Feuerbrandbeauftragten



Bgm. Herbert Rieder gratuliert Fr. Annemarie Klingler im Beisein von Obmann Franz Hotter zu ihrem schönen Blumenschmuck

Markus Mayr sowie zahlreiche Gemeinderäte begrüßen.

Nach dem Jahresbericht, der Protokollverlesung und dem Kassabericht erfolgte die Blumenschmuckkehrung durch die Gemeinde.

Letztes Jahr wurden an zwei Tagen 458 Wohnhäuser und Gärten im gesamten Ortsgebiet bewertet. Die Gemeinde dankte all jenen, die mit ihrem Blumenschmuck zur Verschönerung des Ortsbildes beigetragen haben, mit einem 20-Euro-Einkaufsgutschein. Für die Aktion wurde ein Betrag von insgesamt € 9.160,- aufgewendet.

Eine besondere Anerkennung wurde den Eigentümern von 9 Wohn- und 9 Bauernhäusern sowie einem Gasthof zuteil, denen der Obmann herzlich gratulierte und einen Blumenstrauß überreichte.

Den Abschluss des Abends bildete ein Lichtbildervortrag von Landesobmann Rupert Mayr zum Thema „Der Garten übers ganze Jahr“.



Die Gewinnerinnen der Kategorie Bauernhöfe



Siegerfoto in der Kategorie Wohnhäuser

## SGS 20 Jahre Senioren-Gymnastik des Sozial- und Gesundheitssprengels

Nach dem 20-Jahr-Jubiläum des Sozial- und Gesundheitssprengels Kirchbichl – Bad Häring – Langkampfen im Oktober 2010 feierten nunmehr auch die dazugehörigen Senioren-Gymnastikgruppen ihr 20jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass trafen sich die Gymnastikgruppen aus Bruckhäusl, Bad Häring und Kirchbichl am 22. Mai in der Wallfahrtskirche Mariastein zu einer Festmesse, die von Pfarrer Oberascher zelebriert wurde.

Beim gemeinsamen Mittagessen und einem kleinen Fest konnte Valeria Huber die 20 Jahre Revue passieren las-



Die aktiven Turnerinnen

sen. Ihr Name ist untrennbar mit der Senioren-Gymnastik und „ihren“ Turnerinnen verbunden.

So organisierte sie 1991 auf Wunsch des neu gegründeten Sozial- und Gesundheitssprengels die Gymnastikrunden für Senioren. Nach ihrer Ausbildung zum Sen-Fit-Lehrwart, der

tatkräftigen Unterstützung von Resi Schorn und dem Pensionistenverband wurde die 1. Stunde am 21. Mai 1991 in Bruckhäusl absolviert. Bald danach folgten die Gruppen in Kirchbichl und Bad Häring.

„Fast 200 Turnerinnen haben bisher die Gymnastikstunden besucht, davon

sind 9 Damen seit Beginn mit dabei“, freut sich Frau Huber.

Der Sozial- und Gesundheitssprengel ist stolz auf seine Gymnastikgruppen und bedankt sich ganz besonders bei ihrem Vorstandsmitglied Valeria Huber für den langjährigen Einsatz.



## Rock & „Moor“ im Strandbad Kirchbichl

Veranstaltungsankündigung von Vzbgm. Wilfried Ellinger (Obmann des Sport- u. Kulturausschusses)

**Am Samstag, den 13. August 2011 findet ab 20 Uhr ein Open-Air Benefizkonzert auf dem Gelände des Kirchbichler Strandbades bei jeder Witterung statt.**

Auf Anregung der teilnehmenden Künstler hat sich der Kulturausschuss der Gemeinde Kirchbichl entschlossen, die herrliche Kulisse unseres Strandbades zu nutzen, um allen Kirchbichlern und Gästen einen Kulturgenuss der besonderen Art zu bieten.

Die Rockgruppen **THWAIKT VILLAGE** und **flaregun** werden mit heißen Rhythmen nicht nur das Publikum, sondern mitunter auch das Wasser des Strandbades zum Vibrieren bringen.

Die Bands spielen Stücke aus den Siebzigern bis heute und gerade die jungen und jung gebliebenen Gäste werden voll auf ihre Rechnung kommen.

Für eine Erholung des Trommelfells ist die **SUNBURST-COMPANY** mit Swing-, Blues- und Latin-Einlagen zuständig. Ebenfalls mit dabei ist **DJ-MIDI**, der wieder tief in seine elektro-



Thwaigt Village



flaregun



Sunburst-Company

nische Plattenkiste greifen wird. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt sein. Mit dem Erlös aus dieser Veranstaltung wollen die teilnehmenden Künstler den Sozial und Gesundheitssprengel Kirchbichl - Bad Häring - Langkampfen unterstützen und zu dessen zwanzigjährigem Bestehen gratulieren.

Die Bands samt DJ Midi sowie der Kulturausschuss der Gemeinde Kirchbichl hoffen natürlich, dass sich alle Musikfans diese Veranstaltung nicht entgehen lassen.

## SPORT

# Heimische Tischtennisasse auf Erfolgskurs



**Bei den letzten Tischtennis-Großveranstaltungen stellten die Athleten des TTC Raiba Kirchbichl einmal mehr ihr großes Können unter Beweis.**

Theresa Raich wurde mit ihrer Partnerin Franziska Wex von der Turnerschaft Innsbruck Landesmeisterin im Damendoppel. Sozusagen als Draufgabe wurde Theresa vom Österreichischen Tischtennisverband für die U-18-Europameisterschaft, welche im Juli im russischen Kazan stattfindet, einberufen.

Beste des Landes im Senioren-Herren-Doppel dürfen sich der Kirchbichler Manfred Pfluger und Herbert Falkner, ebenfalls von der Turnerschaft Innsbruck, nennen.

Dass Medaillensammeln Spaß macht, bewies einmal mehr das aufstrebende Zukunftsteam des TTC Raiba Kirchbichl. Gleich 20 Medaillen (1 x Gold, 10 x Silber und 9 x Bronze) heimsten sie bei den U-11 und U-13-Landesmeisterschaften ein. Mit Teresa Oppelz, welche vor ihrer Vereinskollegin Lara

Margreiter das U-11-Einzel gewann, gab es zudem ein neues Siegesgesicht, das man sich merken muss.

Neben den Landemeisterschaften brachten auch die Österreichischen

U-15-Meisterschaften für den TTC einen großen Erfolg. Sophia Schönbuchner holte gemeinsam mit Daniela Petrekova aus Niederösterreich den Vizestaatsmeistertitel im Mädchen-Doppel.



Die erfolgreichen Tischtennisasse



# Sportlerehrung 2011

Am 17. Juni lud die Gemeinde insgesamt 50 Personen in den Mehrzwecksaal zur Sportlerehrung 2011. Geehrt wurden wiederum jene Kirchbichler Sportlerinnen und Sportler, welche im vergangenen Jahr entweder einen Tiroler Meistertitel erreicht haben oder bei einer Österreichischen Staatsmeisterschaft (Platz 1 bis 3) bzw. Europa- oder Weltmeisterschaft (Platz 1 bis 5) besonders erfolgreich waren.

Überreicht wurden die Ehrengeschenke der Gemeinde von Bgm. Herbert Rieder sowie seinen beiden Stellvertretern Wilfried Ellinger und Franz Seil. Neben den vielen Landesmeistertiteln und Erfolgen bei Staatsmeisterschaften waren drei Medaillengewinne auf internationaler Ebene besonders hervorzuheben: Die überraschend erfolgreiche Kickboxerin Sandra Pichler erkämpfte sich sowohl im Semi- als auch im Leichtkontakt den

Vizeweltmeistertitel und die für den SC-Latella Wörgl startende Kirchbichlerin Julia Ankrisch wurde Vize-Jugendeuropameisterin im Speedskating.

Moderiert wurde die Veranstaltung von Bgm. Herbert Rieder. Besonderen Gefallen fanden auch die sportliche Einlagen der Kirchbichler Gymnastikgruppe unter der Leitung von Gabi Sieberer und die musikalischen Darbietungen vom Duo „Best“.

## Gruppenfoto mit den WM- und Europa-meisterschaftsteilnehmern

v.li.: Die Siegerinnen Julia Ankrisch und Sandra Pichler mit Bgm. Herbert Rieder und den beiden Vzbgm. Wilfried Ellinger sowie Franz Seil



## Erfolgreiche Staatsmeisterschaftsteilnehmer

### Tiroler Meister





## So sehen Sieger aus!

Die Freude über den 1. Platz bei den Tiroler Landesmeisterschaften der Schüler / Jugend U 14 im Mannschaftssport am 15. Mai in Breitenwang war nicht nur bei den Athleten – Michael Gasteiger (v.li.), Andreas Karrer (SV Langkampfen), Melanie Grad (h.li.) und Martina Thaler – sondern auch beim Obmann des Stockclubs Bruckhäusl, Johannes Lanner, riesengroß.

Mit diesem tollen Erfolg haben sie sich für die Teilnahme an den Österreichischen Meisterschaften in Spital an der Drau qualifiziert.



## Saisonabschluss brachte Siege für die Mädchen des TTC Raiba Kirchbichl

Wie sich bei den Österreichischen Meisterschaften der U 11, U 13 und U 21 in Schwechat Anfang Juni zeigte, ist der heimische Tischtennisnachwuchs auf dem besten Weg, die Erfolgsgeschichte des heimischen Traditionsvereins fortzusetzen.

So konnte Lara Margreiter im U-11-Einzelwettbewerb die in sie gesetzten Erwartungen voll und ganz erfüllen und wie ihm Vorjahr die Bronzemedaille erringen. Zudem gelang es Teresa Oppelz und Daniela Hartl im Hauptraster einen Platz unter den besten 14 Einzelspielerinnen Österreichs zu erreichen.

Für eine weitere positive Überraschung sorgte auch die erst 17jährige Theresa Raich. Der U-21-Bewerb im Mädchen-Einzel brachte ihr den ausgezeichneten 3. Platz ein. Mit nur einer Niederlage in der Vorrunde stieg sie in den Hauptraster auf und besiegte dort im Viertelfinale die Titelverteidigerin Monika Juric aus dem Burgenland sensationell mit 3:0.

Leider unterlag sie dann der späteren Siegerin Sofia Palcanova (OÖ) im Kampf um den Finaleinzug in einem sehenswerten Match mit 1:3.



v.li.: Stolz präsentieren sich Theresa Raich und Lara Margreiter



## Die Kleinsten ganz groß

Ende März fanden in Faak am See die Tischtennis-Schul-Olympics für die 10- bis 14-jährigen Unterstufenschüler statt.

Tirol wurde in den vier Bewerbungen vom BG Reithmannstraße und der Hauptschule Kitzbühel bei den Burschen sowie von der Hauptschule 2 Kufstein und der Hauptschule Kirchbichl bei den Mädchen vertreten.

Groß tischtennis sie auf - unsere Kleinsten von der Hauptschule Kirchbichl! Julia Gasser und Daniela Hartl (mit 10 Jahren die jüngsten Teilnehmerinnen der Olympics) unterstützt von Josephine Seitz (14 Jahre) erzielten hinter dem BG Blumenstraße (V) im Bewerb II (weibl., Vereinsspielerinnen) den hervorragenden 2. Platz. Die drei Mädels, die beim TTC Raiba Kirchbichl trainieren, kämpften beherzt, kompromisslos und zeigten keine Furcht vor den älteren Spielerinnen. So konnten sie sich - mit einem hauch-

dünnen Abstand sowohl zum ersten als auch zum dritten Platz - den Vize-Schul-Olympics-Titel sichern.

Zudem belegte Julia, die sich schon durch recht hohes technisches Niveau

auszeichnet, in der Einzelrangliste der Vereinsspielerinnen den ausgezeichneten 3. Platz und auch Daniela erbrachte mit dem 9. Einzelrang eine sehr gute Leistung.



Hinten v.li.: Betreuerin Doris Stegmayr mit Josephine Seitz  
Vorne v.li.: Julia Gasser und Daniela Hartl

## „Gesunde Jause“ in Bruckhäusl

Am 25. Mai bereiteten die Wörgler Bäuerinnen für die Bruckhäusler Kindergarten- und Volksschulkinder wieder eine „gesunde Jause“.

Bereits zum vierten Mal kreierte sie - zum größten Teil aus hofeigenen Produkten - viele köstliche Häppchen. Das Angebot reichte von selbstgebackenem Brot mit verschiedenen Aufstrichen, belegt mit Radieschen, Eiern, Tomaten bis zu Gemüesticks mit Dipsauce und vielem mehr. Natürlich durfte auch Süßes nicht fehlen: Honigbrote und Trinkjoghurt rundeten die kulinarischen Freuden der Kinder ab.

Übrigens: Die Wörgler Bäuerinnen und der Lebensmittelmarkt Billa stellen alles kostenlos zur Verfügung. Ein großes und aufrichtiges DANKE an alle!



Gesunde Köstlichkeiten gab's von den fleißigen Bäuerinnen



## Raiffeisenbank Kirchbichl setzt auf Hilfe im Ernstfall

### Wenn Minuten zählen...

Durch plötzlichen Herztod sterben in Österreich jährlich ca. 20.000 Personen.

Die größte Hoffnung zur Verbesserung der Überlebenschancen stellt neben der Herz-Lungen- Wiederbelebung der rasche Einsatz eines halbautomatischen Defibrillators dar. In Notsituationen ist Zeit ein wichtiger Faktor. Je schneller vor Ort gezielt geholfen werden kann, desto bes-

ser sichert man Menschenleben. Aus diesem Grund installierte die Raiffeisenbank Kirchbichl einen Defibrillator, der im Foyer der Raiffeisenbank der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Die Mitarbeiter wurden professionell geschult, um im Ernstfall gezielt helfen zu können.

„Diese Investition ist ein sinnvoller Beitrag zur Rettung von Menschenleben“, freut sich Dr. Michael Misslinger von der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein.

## In der Hauptschule Kirchbichl ist immer was los

Für die dritten Klassen war im März etwas besonderes geboten – ging's doch zur Berufs-Safari nach Innsbruck.

Dort bestand für die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, innerhalb von fünf Stunden sechs Stationen in unterschiedlichen Berufsbereichen zu durchlaufen. Bei einem „Warming-up“ wurden die TeilnehmerInnen mit allen Berufen eines bestimmten Bereiches konfrontiert um zu erfahren, welche Berufe es überhaupt gibt und was hier eigentlich gemacht wird. Anschließend wurde man aktiv: Zwei bis drei ausgesuchte Berufe und Tätigkeiten aus einem Bereich sollten die Jugendlichen mittels spielerischen, kreativen und methodischen Zugang begeistern und ihnen einen ersten Eindruck vermitteln. Gefällt mir das oder nicht? Natürlich bot ein „cool down“ auch Angenehmes für die SchülerInnen – man konnte etwas für sich machen. In einer Reflexion wurden dann die erlebten



Eindrücke verarbeitet und Zusammenhänge hergestellt. Jedenfalls machte dieses „Hineinschnuppern in die Berufswelt“ den Jugendlichen viel Spaß – und für den einen oder die andere wurden vielleicht auch schon Weichen für die Zukunft gestellt.



## Hermann Außerhofer – Volksschuldirektor i. R



Am 1. Mai 2011 verstarb der älteste Kirchbichler Gemeindebürger Hermann Außerhofer im hohen Alter von 104 Jahren. Er kam 1946 als Lehrer nach Kirchbichl und leitete von 1964 bis 1972 die Knabenvolksschule als Direktor. Von der Lehrerschaft wurde er als Kollege geschätzt und von seinen Schülern geliebt, denn seine Art als Pädagoge zu arbeiten war von Verständnis und Güte geprägt. Er begleitete viele Jahre als Organist in der Pfarrkirche die Gottesdienste und leitete den Kirchbichler Kirchenchor. Darüber hinaus war er Gründungsmitglied des Theatervereins, dem er lange Zeit angehörte.

In Würdigung seines langjährigen öffentlichen Wirkens wurde ihm im Jahre 1981 das Ehrenzeichen der Gemeinde Kirchbichl verliehen.



# Wadlbeisser auf Stippvisite bei Kirchbichler Vereinen



An der diesjährigen Abschlusswanderung der Wadlbeisser, welche der Verein immer vor seiner Sommerpause durchführt, hatten die teilnehmenden Damen ganz schön zu knabbern.

Mussten sie doch an fünf Stationen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Tischtennis - kein Problem - werden sich viele der Teilnehmerinnen beim Besuch der ersten gedacht haben. Nur, wenn man ein Match auf einem Minutischtennistisch austragen muss – wie vom TTC Raiba Kirchbichl gefordert – kann man dabei ziemlich ins Schwitzen kommen. Daher war der Griff zu einem größeren Schläger angesagt. Der Tennisverein hatte verschiedene Aufgaben vorbereitet, welche von den Damen allesamt mit Bravour gemeistert wurden. „Feuer aus!“, war das Motto bei der Freiwilligen Feuerwehr Kirchbichl. Das von den Florianijüngern organisierte Zielspritzen machte allen riesigen Spaß und sorgte nebenbei noch für eine kurze Abkühlung. Dass Turnerinnen



Die „Wadlbeisser“ bei ihrer ersten Station mit Tischtennisobmann Sigi Vorauer

nicht nur sportlich, sondern auch musikalisch sind, stellten sie beim Besuch der Bundesmusikkapelle Kirchbichl unter Beweis. Hier bestand die Aufgabe darin, die Titel der von den Musikanten vorgespielten Lieder herauszufinden. Zu guter Letzt lernten

die Damen beim SV Kirchbichl noch die Angst des Tormannes vor dem Elfmeter kennen.

Nachdem derart viel sportliche Herausforderungen hungrig machen, ließ man den Tag gemeinsam mit einer zünftigen Jause ausklingen.

## Aufbauwerk der Jugend zu Besuch beim Wohn- und Pflegeheim

Am 18. Mai waren sieben Personen vom Aufbauwerk der Jugend aus Bad Häring mit Ihren Betreuerinnen Gerti und Maria auf Exkursion in Kirchbichl, um das Wohn- und Pflegeheim zu besichtigen. Bei der Führung klärte der Heimleiter Mag. (FH) Christian Hochfilzer nicht nur über den Heimalltag und die Ausstattung, sondern auch die Unterbringungs-

und Pflegemöglichkeiten sowie Aufgaben des Hauses auf.

Dabei wurde in Erfahrung gebracht, dass die Bewohner ihre Zimmer teilweise selbst gestalten und bestimmte Dinge von zu Hause mitbringen dürfen. Besonders interessant war es natürlich in der Küche. Dort werden nicht nur die Heimbewohner bekocht, sondern auch das „Essen auf Rädern“

im Auftrag des Sozial- und Gesundheitssprengels zubereitet.

Besucht wurde auch der Bastelraum, wo sich die BewohnerInnen in ihrer Freizeit kreativ betätigen können. Was man dort fertigt, wird neben dem Haupteingang ausgestellt und kann von den Besuchern bzw. Gästen käuflich erworben werden.



# Brennmittelaktion der Gemeinde Kirchbichl

Die Brennmittelaktion begann am 01.01.2011 und endet am 31.12.2011.

## Die Einkommensgrenzen (mtl. Nettoeinkommen) für die Brennmittelaktion betragen:

- € 850,- für Alleinstehende
- € 1.275,- für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften

## Zur Antragstellung berechtigt sind nur BezieherInnen einer

- PENSION mit Bezug der Ausgleichszulage
- PENSIONSVORSCHUSS

## Zur Antragstellung nicht berechtigt sind BezieherInnen von:

- Grundsicherung
- Arbeitslosengeld / Notstandshilfe
- Kinderbetreuungsgeld
- Gehalt
- Bewohner eines Alten- bzw. Pflegeheimes

## Als Einkommen werden angerechnet:

- Unfallrenten
- Kriegsofferrenten
- Pensionen aus dem Ausland
- Waisenpensionen
- Unterhaltszahlungen
- Sonstige Einkommen

## Als Einkommen nicht angerechnet werden:

- Pflegegeld
- Familienbeihilfe

Der Heizkostenzuschuss beträgt – unabhängig von der Brennmittelaktion des Landes - pauschal **pro Jahr und Haushalt € 150,-**.

Für die Abwicklung der Anträge ist das **Meldeamt** der Gemeinde zuständig; Tel. 87102-11.

# Heizkostenzuschuss des Landes Tirol

Die Landesregierung hat in der Sitzung vom 17. Mai 2011 den Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2011/2012 beschlossen.

Der einmalige Zuschuss wurde in der Höhe von **€ 175,00 pro Haushalt** festgesetzt. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass der antrags- und zuschussberechtigten Personenkreis ausgeweitet bleibt. Somit sind zusätzlich zu den PensionistInnen und PensionsvorschussbezieherInnen

auch AlleinerzieherInnen sowie Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe antragsberechtigt.

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses kann noch bis 30. November 2011 angesucht werden – zuständig ist das **Meldeamt** der Gemeinde; Tel. 87102-11

# Vermessungsflüge mittels Hubschrauber



Die Geologische Bundesanstalt als Dienststelle des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung führt in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Landesverteidigung Messflüge mittels Hubschrauber in verschiedenen Landesteilen durch. Diese Vermessungen sind Teil eines systematischen Aufnahmeprogrammes im Rahmen der Grundwasser- und Rohstoffforschung, das in Absprache mit dem Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend und der jeweiligen Landesregierung erfolgt. Da im heurigen Jahr wieder ein Messprogramm läuft, wer-

den auch in der Gemeinde Kirchbichl in der Zeit zwischen Anfang Juli und Ende August 2011 (abhängig von der Wetterlage) Messflüge stattfinden.

Infolge der relativ niedrigen Flughöhe während des Messvorganges (ca. 80 m) können eventuell kurzzeitige Lärmbelästigungen leider nicht ganz ausgeschlossen werden!

Für weitere Informationen steht die Geologische Bundesanstalt zur Verfügung; Tel. 01 / 712 56 74 od. [motkla@geologie.ac.at](mailto:motkla@geologie.ac.at)



# Hundekot verschmutzt Grünflächen und Felder

Gemeinde appelliert an Hundebesitzer, die Felder reinzuhalten!

Leider ist die Verschmutzung von Grünflächen und Feldern durch Hundekot auch in unserer Gemeinde ein ernstes Problem. Vor allem Familien mit Kindern und Bauern leiden unter den Verunreinigungen.

Die Hundebesitzer werden daher dringend gebeten, **Rücksicht auf andere Bevölkerungsgruppen** in unserer Gemeinde zu nehmen. Es ist für niemanden angenehm, in ein Hundehäufel zu steigen. Bedenken Sie auch, dass die Felder und Wiesen unseren Bauern zur Lebensmittelproduktion dienen. Die Verunreinigung durch Hundekot hat direkte Folgen: Kühe

fressen das verschmutzte Gras nicht mehr und auch die Übertragung von Krankheiten ist nicht ausgeschlossen.

Das Wegräumen des Hundekots durch den Hundehalter ist unerlässlich. Allen Hundebesitzern, die das bereits tun, ist dafür herzlich zu danken. An alle anderen ist zu appellieren, in Zukunft dafür zu sorgen, dass öffentliche und private Flächen nicht durch Hundekot verunreinigt werden.

Rein rechtlich wäre es möglich, im Rahmen des Feldschutzgesetzes (§ 2 Feldfrevell) gegen die Verschmutzung

landwirtschaftlicher Flächen vorzugehen. Das Strafmaß (§ 14 Strafbestimmungen) für Feldfrevell beträgt bis zu 2.200 Euro.

Hinsichtlich der aufgezeigten Problematik soll jedoch in erster Linie auf Bewusstseinsbildung gesetzt werden. Das Verhängen von Strafen kann erst der letzte Schritt sein. Es geht um ein gedeihliches Miteinander in der Gemeinde, zu dem jeder seinen Teil beitragen muss.

In diesem Sinne wird um Rücksichtnahme und entsprechendes Verhalten gebeten.

# Zeitliche Einschränkung zur Verrichtung lärm erzeugender Arbeiten

Gerade im Frühjahr bzw. Sommer beginnen wieder die Arbeiten im Freien. Dabei werden häufig Maschinen und Geräte verwendet, die zum Teil viel Lärm erzeugen (Rasenmäher, Kreissägen etc.) und vom erholungs-suchenden Nachbarn oft als störend empfunden werden.

Da wir alle unsere wenigen freien Stunden in vollen Zügen genießen

wollen, sollte jeder einzelne auf seine Umgebung Rücksicht nehmen und möglichst unnötigen Lärm vermeiden.

Obwohl für unsere Gemeinde bisher keine Lärmschutzverordnung erlassen wurde, wird unsere Bevölkerung – auch unter Rücksichtnahme auf unsere Feriengäste - dringend ersucht, zum Schutze der Feiertags-, Nacht-

und Mittagsruhe folgendes zu beachten:

1. Keine lärm erzeugenden Arbeiten (insbesondere Haus- und Gartenarbeiten) an Sonn- und Feiertagen.
2. Keine solchen Arbeiten auch an Werktagen in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr (Mittagsruhe) und von 20.00 bis 08.00 Uhr (Nachtruhe).

# Verkehrsbehinderungen durch Bäume und Sträucher

Um eine entsprechende Verkehrssicherheit bzw. problemloses Befahren durch LKW's (vor allem Kommunal- und Entsorgungsfahrzeuge) auf unseren Gemeinde- bzw. Siedlungsstraßen zu gewährleisten, werden alle Liegen-

schaftseigentümer ersucht, Äste von Sträuchern und Bäumen, welche in den Luftraum von Verkehrsflächen ragen, zurückzuschneiden.

Falls Sie nicht in der Lage sind, die erforderlichen Arbeiten selber durch-

zuführen, können Sie damit den Maschinenring in Wörgl beauftragen (Tel. 05332/77115).

Wir danken Ihnen im Namen aller Verkehrsteilnehmer für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.



KRIMINAL  
PRÄVENTION

**POLIZEI**

**POLIZEIINSPEKTION KIRCHBICHL**

6322 Kirchbichl, Ulricusstrasse 1

Tel.: 059133/7212, pi-t-kirchbichl@polizei.gv.at

*Im Sommer gehen die Diebe „baden“!*

Jeder Mensch hat das Bedürfnis nach SICHERHEIT.

Wir leben in einem Land, mit sehr hohem Standard. Meistens reichen unsere finanziellen Mittel, um nicht nur „Notwendiges“ zu kaufen.

**Aber vergessen Sie nicht: Wohlstand erfordert Verantwortung!**

**Schützen Sie sich und Ihr Eigentum! Tipps für eine sichere Freizeit bzw. Urlaubsgestaltung:**

- Nehmen Sie keine großen Bargeldbeträge mit ins Schwimmbad oder an den Strand
- Lassen Sie Bankomatkarten und sonstige bargeldlose Zahlungsmittel zu Hause.
- Handy und Kamera tragen Sie am

besten in einer kleinen Tasche mit sich, wenn Sie Ihren Liegeplatz verlassen.

- Verbringen Sie Ihre Zeit in einer Hotelanlage, nützen Sie den Safe.

**Am Strand, am See oder im Schwimmbad gibt es viel zu sehen. Oft ist man abgelenkt, oder auch entspannt.**

Das wissen auch die Diebe!

- Tätigen Sie keine „Geldwechselgeschäfte“! Verneinen Sie höflich aber bestimmt!
- Wenn Sie sich entscheiden, im Strandcafe eine Erfrischung zu genießen, nehmen Sie ihre Wertgegenstände mit.
- Sind Sie mit dem Fahrrad unterwegs, schließen Sie es ab.
- Bevor Sie ihr Fahrzeug verlas-

sen, vergewissern Sie sich, ob es auch tatsächlich versperrt ist. Eine Fahrzeugschloss ist meist leicht und unauffällig zu überwinden. Lassen Sie keine Wertgegenstände im Fahrzeug zurück.

**Beherzigen Sie diese Tipps! Einem entspannten Sommer dürfte dann wohl nichts entgegen stehen!**

Sollten Sie trotz der getroffenen Sicherheitsvorkehrungen zum Opfer werden, machen Sie unverzüglich eine Anzeige bei der örtlichen Polizeidienststelle.

**Tragen Sie Verantwortung - lassen Sie die Diebe „baden“ gehen!**  
Die Polizeiinspektionen wünschen einen unfallfreien, SICHEREN und heißen Sommer!



**Sicherheitstipps für den Urlaub**

KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) gibt Tipps für mehr Sicherheit im Urlaub – zu Hause und auf Reisen.

Die Urlaubszeit ist da - auch heuer werden viele verreisen. Doch Vorsicht! Einige der beliebtesten Urlaubsländer sind auch Spitzenreiter in Sachen Verkehrsunfälle bzw. Autodiebstahl.

**Vorher über Verkehrsbestimmungen im Urlaubsland informieren!**

„Die Verkehrsregeln des jeweiligen Urlaubslandes und aller Länder, durch die man fährt, sollte man kennen“, so Rainer Kolator, Leiter des KfV Salzburg. Auch über die verpflichtend mitzuführenden Sicherheitsutensilien (z.B. Warnweste für alle Insassen in Italien, Ersatzlampenset in Kroatien) sollte man Bescheid wissen.

**Schutz vor Autodiebstahl!**

Besonders bei Tankstellen- oder Raststättenaufenthalten sollte man seine Augen offen halten. Im schlimmsten Fall finden Diebe so großen Gefallen am Auto, dass sie gleich das ganze Gefährt mitnehmen. Dieben oder Einbrechern genügt eine kurze Abwesenheit vom Auto, um sich Zugriff zu verschaffen. Angewandt werden alte, aber trotzdem noch effiziente Tricks: Eine beliebte Methode ist wildes Gestikulieren, das auf einen angeblichen Defekt am Pkw hinweisen soll. Mit einer großen Karte die Sicht zu versperren ist eine andere Variante: Während die Urlauber blind für die Vorgänge hinter der Karte sind, räumt ein Kum-

pane des scheinbar Orientierungslosen das Auto aus. Lassen Sie weder im In- noch im Ausland Wertsachen offen im Auto liegen. Das Lenkradschloss sollte hörbar eingerastet, Türen, Schiebedach und Kofferraum verschlossen sein. Am Urlaubsort angekommen lässt man sein Auto am besten auf bewachten Parkplätzen stehen. Von allen wichtigen Papieren wie Führer- und Zulassungsschein sollte man Kopien anfertigen.

**Sicherheitstipps für Ihr Eigenheim in der Urlaubszeit!**

Für Einbrecher sind urlaubsbedingt verwaiste Häuser und Wohnungen oft einfache Beute. Machen Sie den

Einbrechern nicht auch noch die „Räuberleiter“: Räumen Sie Leitern, Gartenmöbel, Tonnen etc. weg. Ein überquellender Briefkasten und massenhaft Werbesendungen an der Tür haben Signalwirkung.

Deshalb die Nachbarn bitten, regelmäßig den Postkasten zu entleeren. Detaillierte Informationen zur Urlaubsdauer haben am Anrufbeantworter nichts zu suchen. Vor der Abfahrt nicht vergessen, alle Türen und Fenster zu verschließen und die Schlüssel auf keinen Fall in altbekannten Verstecken wie unter der Fußmatte oder in Blumentöpfen deponieren.

**Wussten Sie, ...**

... dass in **Italien**

- bei Regen die Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen auf 110 km/h (statt 130 km/h) und auf Schnellstraßen auf 90 km/h (statt 110 km/h) reduziert werden muss?
- für alle Kfz auf Autobahnen und Landstraßen tagsüber Lichtpflicht gilt?
- für alle Kfz-Insassen Warnwesten mitgeführt werden müssen?
- das Fahrzeug beschlagnahmt werden kann, wenn der Lenker mehr als 1,5 Promille hat?

... dass in **Kroatien**

- ein Ersatzlampenset mitgeführt werden muss (Ausnahme: Xenon-, Neon- und LED Leuchten)?
- für Fahrzeuglenker unter 24 Jahren verringerte Höchstgeschwindigkeiten gelten (auf Autobahnen 120 statt 130 km/h, auf Schnellstraßen 100 statt 110 km/h, auf Landstraßen 80 statt 90 km/h)?
- Kinder bis 5 Jahre im Fahrzeug hinten in einem Kindersitz befördert werden müssen?
- Radfahrer in der Nacht oder bei schlechter Sicht eine Warnweste tragen müssen?

... dass in **Griechenland**

- ein Feuerlöscher mitgeführt werden muss?
- im Kreisverkehr die einfahrenden Fahrzeuge Vorrang haben?
- tagsüber die Abblendlichter nicht eingeschaltet sein dürfen (außer bei schlechten Lichtverhältnissen und bei automatischem Tagfahrlicht)?

Rückfragehinweis:

Mag. Ursula Hemetsberger, KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit),  
Tel.: 05 77 0 77-2513, 0664 58 44 316  
E-Mail: ursula.hemetsberger@kfv.at



**Wasserversorgungsanlage  
der Wasserwerksgenossenschaft  
Kirchbichl-Oberndorf**

Informationen über die Trinkwasserqualität gem. Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001)

**1) Quellgebiet „Terrasse Bad Häring“ (Hochbehälter Mooshäusl) Versorgungsgebiet: Gesamtes Netz außer Wirtschaftspark Nord Analyseergebnis (Probennahmen vom 04.11.2010):**

- **Nitrat:**  
14,0 mg NO<sub>3</sub>/l (Probenahme von Mischwasser aller Quellen HB-Mooshäusl) (Parameterwert: 50,0 mg NO<sub>3</sub>/l)
- **Pestizide:**  
Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen derzeit keine Untersuchung erforderlich.
- **Gesamthärte:**  
15,52 °dH (Probenahme von Mischwasser aller Quellen HB-Mooshäusl)
- **pH-Wert 25°C:**  
7,70 (Probenahme von Mischwasser aller Quellen HB-Mooshäusl)

**2) Quellgebiet „Saulich“ (Hochbehälter Saulich) Versorgungsgebiet: Wirtschaftspark Nord - Bichlwang**

**Analyseergebnis (Probennahmen vom 04.11.2010):**

- **Nitrat:**  
16,2 mg NO<sub>3</sub>/l (1 Probennahme)  
(Parameterwert: 50,0 mg NO<sub>3</sub>/l)
- **Pestizide:**  
Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen derzeit keine Untersuchung erforderlich.
- **Gesamthärte:**  
16,95 °dH (1 Probennahme).
- **pH-Wert 25°C:**  
7,54 (1 Probennahmen)

**3) Tiefbrunnen Winkelheim Versorgungsgebiet: Gesamtes Netz Analyseergebnis (Probennahmen vom 11.03.2011):**

- **Nitrat:**  
2,76 mg NO<sub>3</sub>/l (1 Probennahme)  
(Parameterwert: 50,0 mg NO<sub>3</sub>/l)
- **Pestizide:**  
Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen derzeit keine Untersuchung erforderlich.
- **Gesamthärte:**  
12,50 °dH (1 Probennahme).
- **pH-Wert 25°C:**  
7,76 (1 Probennahmen)

Die vollständigen Analyseergebnisse liegen zur Einsicht bei Obm. Andreas Gugglberger (Tel. 0699/11160602) auf.



**Wasserversorgungsanlage  
der Gemeinde Kirchbichl  
(Bruckhäusl)**

Analysenergebnis (Probennahmen vom 04.11.2010):  
Versorgungsgebiet: WVA der Gemeinde – Bereich Bruckhäusl

- **Nitrat:**  
10,20 mg NO<sub>3</sub>/l (Parameterwert: 50,0 mg NO<sub>3</sub>/l)
- **Pestizide:**  
Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen derzeit keine

Untersuchung erforderlich.

- **Gesamthärte:**  
17,20 °dH
- **pH-Wert 25°C:**  
7,80
- **neu in Betrieb:**  
**UV-Desinfektionsanlage – Hochbehälter Bruckhäusl**  
(UV-Durchlässigkeit: 82,90 %)

Die vollständigen Analysenergebnisse liegen zur Einsicht beim Leiter des Gemeindebauamtes Ing. Andreas Egger (Tel. 87102-16) auf.

## Projekt Kindergrabstätte

Fehlgeborene Kinder unter 500 g sind in Tirol nicht bestattungspflichtig. In vielen Fällen werden sie anonym bestattet.

Das wird nun anders: in einer neuen Grabstätte in Kufstein können alle betroffenen Eltern ab Juni 2011 ihr Kind bestatten lassen. Die Bezirkskrankenhäuser Kufstein und St. Johann sind in die Abläufe mit einbezogen. Die Organisation übernehmen kostengünstig und unbürokratisch die Krankenhauseelsorge Kufstein und

die Bestattung der Trauerhilfe. Zweimal jährlich wird eine Urnenbeisetzung erfolgen.

Für eine würdige Grabgestaltung sorgt der Hopfgartner Künstler Georg Mühlegger.

Das Projekt Kindergrabstätte wird über Spenden finanziert. Die politischen Gemeinden unseres Bezirkes wurden um Veröffentlichung des Projektes und um einen kleinen Beitrag zur Finanzierung gebeten.

**Spendenkonto:**

Krankenhauseelsorge Kufstein / Kindergrab  
Konto-Nr.: 7700018521 bei der Sparkasse Kufstein, BLZ: 20506

**Projekträger und Informationen:**

Krankenhauseelsorge Kufstein, Claudia Turner: 0676/87466351 oder: [www.claudia.turner@aon.at](mailto:www.claudia.turner@aon.at)  
Selbsthilfegruppe SAMT, Bausteinaktion unter [www.selbsthilfe-samt.at](http://www.selbsthilfe-samt.at)

## TOURISMUS



### FERIENREGION HOHE SALVE

**Infobüro Kirchbichl**, Ulricusstr. 1, A-6322 Kirchbichl  
Tel.: +43 5332 87151, Fax: +43 5332 88355  
Email: [kirchbichl@hohe-salve.com](mailto:kirchbichl@hohe-salve.com), Web: [www.hohe-salve.com](http://www.hohe-salve.com)

Alexandra Schipflinger / Büroleitung Kirchbichl



**Ferienregion Hohe Salve**  
Hopfgarten - Itter - Kefelsau - Wörgl  
Kirchbichl - Angerberg - Mariastein - Angath

Nachstehend möchten wir euch nochmals die Veranstaltungstermine für die heurige Sommersaison bekannt geben:

### Wöchentliche Veranstaltungen:

Jeden Montag bis Mitte September	GRILLABEND (bei jeder Witterung)	Gasthof Schroll
Jeden Mittwoch bis Anfang September	TIROLER ABEND	Gasthof Schroll
Jeden Freitag bis Mitte September	GRILLABEND (nur bei Schönwetter)	Gasthof „Drei Grafen“

## Platzkonzerte:

Wochentag:	Datum:	Ort:	Musikkapelle:	Zeit:
Dienstag	05. Juli	GH Strandbad	BMK Kirchbichl	20.00 Uhr
Dienstag	12. Juli	Feuerwehrhaus Kastengstatt	BMK Kirchbichl	20.00 Uhr
Dienstag	19. Juli	GH Drei Grafen	BMK Kirchbichl	20.00 Uhr
Dienstag	26. Juli	GH Strandbad	BMK Bruckhäusl	20.00 Uhr
Dienstag	02. August	GH Drei Grafen	BMK Kirchbichl	20.00 Uhr
Dienstag	09. August	GH Schroll	BMK Bruckhäusl	20.00 Uhr
Dienstag	16. August	GH Grattenbrücke	BMK Kirchbichl	20.00 Uhr
Dienstag	23. August	GH Schroll	BMK Kirchbichl	20.00 Uhr
Freitag	26. August	Bichlwang	BMK Kirchbichl	19.30 Uhr
Dienstag	30. August	GH Strandbad	BMK Kirchbichl	20.00 Uhr

Die Platzkonzerte finden bei jeder Witterung statt (ausgenommen in Bichlwang - Ersatztermin bei Schlechtwetter: Freitag - 02. September 2011; 19.30 Uhr).

## Weitere Termine:

<b>23./24. Juli</b>	<b>Feuerwehrfest FF Kastengstatt</b> (Festplatz der FF Kastengstatt)
<b>06./07. August</b>	<b>Bezirksmusikfest in Kirchbichl</b>

# Vergessen Sie das Fahrradschieben!

Kommen Sie und probieren Sie das neue Radvergnügen mit unseren E-Bikes aus – es lohnt sich!

Es fehlt ihnen etwas an Kondition und sie möchten trotzdem die Tiroler Bergwelt in vollen Zügen genießen? In der Ferienregion Hohe Salve ist das kein Problem! Biken muss nicht immer gleich anstrengend sein. Lassen sie sich bei Bedarf ganz einfach von einem Elektromotor am Bike unterstützen, falls es zu steil wird. Die ausgeklügelte Technik des E-Bikes unterstützt ihre natürliche Tretbewegung und setzt vor allem dann ein, wenn die physischen Kräfte schwinden. Ab dem Sommer 2010 ist die Ferienregion Hohe Salve eine Movelo-Region. Ein Netz aus 9 Verleih- und 7 Akkuladestationen garantiert ihnen hier ein grenzenloses Bikevergnügen



Mit dem E-Bike unterwegs zu den schönsten Aussichtsplätzen der Ferienregion Hohe Salve



ohne großen Kraftaufwand! Das Mo-velobike kennt keine Altersgrenzen - denn das äußerst gelenkschonende Elektrofahrrad setzt jeden in Bewegung. So kommt man auch ohne

Schweiß und Anstrengung zu den schönsten Ausflugszielen und Almen der Kitzbüheler Alpen. **Kommen sie einfach vorbei und probieren es aus – sie werden begeistert sein!**

Weitere Informationen über Verleih- und Akkuwechselstationen inkl. Routentipps finden Sie auf der Tourenkarte oder auf unserer Homepage: [www.hohe-salve.com](http://www.hohe-salve.com)

## Verleihstationen:

<b>Infobüro Kirchbichl</b>	Ulricusstraße 1	6322 Kirchbichl	Tel.: 05332/87151	<a href="http://www.hohe-salve.com">www.hohe-salve.com</a>
<b>Gasthof Schroll</b>	Ulricusstraße 13	6322 Kirchbichl	Tel.: 05332/87188	
<b>Fa. Freizeit Schmidt</b>	Tiroler Straße 23	6322 Kirchbichl	Tel.: 0664/2401931	<a href="http://www.schmidt-freizeit.at">www.schmidt-freizeit.at</a>

## KULTUR

# Hauptrolle und goldenes Ehrenzeichen zum 60-jährigen Bühnenjubiläum



Das Frühjahrsstück der Volksbühne Kirchbichl mit dem Titel „das Hörrohr“ stand ganz im Zeichen eines außergewöhnlichen Jubiläums. Michael Walcher feierte mit der Hauptrolle in diesem Stück sein sage und schreibe 60-jähriges Bühnenjubiläum.

Kein Schauspieler vor ihm war so lange Zeit Mitglied der Volksbühne Kirchbichl. Seinen ersten Auftritt hatte er mit 12 Jahren in dem Weihnachtsstück „Peters Traum“. „Ich wurde damals von meinem Lehrer entdeckt, der mir gleich bei meinem ersten Stück die Hauptrolle übertrug“, erinnert sich Walcher an seine ersten Erfahrungen auf den Brettern, die die Welt bedeuten.

In nahezu 50 Stücken war der Jubilar seither in Kirchbichl zu sehen. Anfangs auf der Bühne im Schroll-Saal, seit vielen Jahren nun im Pfarrsaal. Ein großes Geschenk erhielt der heute 72-jährige Jubilar vom treuen Publikum, das die Vorstellungen stürmte und für einen stets ausverkauften Saal



Michael Walcher (4.v.li.) wurde von Bgm. Herbert Rieder (2.v.li.), Landesobmann Werner Kugler (2.v.re.), Bezirksobfrau Hildegard Reitberger und Volksbühne Kirchbichl-Obmann Gerd Martin (li.) in Anwesenheit seiner Tochter Gertraud Weißkopf (re.), die gemeinsam mit ihrem Vater in dem Stück „Das Hörrohr“ auftrat, für seine Verdienste ausgezeichnet. Fotonachweis: Wolfgang Mehnert

sorgte. Vom Theaterverband Tirol erhielt Michael Walcher für seine Verdienste die höchste Auszeichnung, die der Verband zu vergeben hat - das

„Ehrenzeichen in Gold“.

In Kirchbichl freut man sich jedenfalls bereits jetzt schon auf viele weitere Aufführungen mit dem Jubilar.



## Jubiläums-Frühjahrskonzert 160 Jahre BMK Kirchbichl

Am 9. April gab die Bundesmusik- kapelle Kirchbichl zum Auftakt des Jubeljahres „160 Jahre BMK Kirchbichl“ ihr Frühjahrskonzert zum Besten. Auch heuer wieder füllte sich die Turnhalle der Volksschule Kirchbichl bis auf den letzten Platz mit interessierten und gespannten Zuhörern. Eingeleitet wurde der Blasmusikabend mit einem Vorprogramm des Jugendblasorchesters Bad Häring-Kirchbichl unter der Leitung von Florian Miggitsch. Ab 20 Uhr wurde es dann ernst für die Musikantinnen und Musikanten der Bundesmusik- kapelle Kirchbichl. Mit einer außer- programmäßigen Fanfare unter dem Motto „Von Barock bis Rock“ eröffnete Kapellmeister Thomas Gasteiger das Programm. Es folgten Werke von Kurt Gäble, Felix Alexandre Guilmant, Sylvester Levay, Julius Fucik, Alfred Reed und John Barry. Wieder gewohnt abwechslungsreich – von der Barock-Fanfare bis zum Musical-Medley, vom Konzertmarsch bis zur Filmmusik – begeisternde Blasmusik für Jedermann!

Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der beiden Solisten Sebastian Kobler (Posaune) und Christoph Mayr (Marimba). Beide sind Schüler des Musikgymnasiums sowie des Landeskonservatoriums Innsbruck. Sebastian Kobler beeindruckte mit dem Werk „Morceau Symphonique“ vor allem mit seinem wunderbaren und sanglichen Vortrag, wobei auch die Virtuosität im letzten Teil dieses Werkes nicht zu kurz kam. Ein Marimba-Solo bei einem Blasmusik- konzert ist eine besondere Rarität – Christoph Mayr hat sich mit seinem Marimba bereits bei einem anderen Frühjahrskonzert vorgestellt. Diesmal hat er jedoch sein Meisterstück abgeliefert. Das 3-sätziges Werk „Concertino for Marimba and Winds“ von Alfred Reed verlangte dem Solisten alles ab und das Publikum war grenzenlos

begeistert.

Neben den musikalischen Darbietungen bildete das Frühjahrskonzert einen würdigen Rahmen für Ehrungen verdienter Mitglieder. Sechs Jungmusikantinnen und -musikanten haben im abgelaufenen Jahr das Jungmusiker-Leistungsabzeichen abgelegt: Carina Egger, Markus Gasteiger, David Unterberger – in Bronze sowie Julia Gaisbacher, Bernhard Hauser und Mathias Kofler – in Silber.

Weiters wurde Herrmann Noel für

seine 40jährige Mitgliedschaft bei der Bundesmusik- kapelle Kirchbichl geehrt und zum Ehrenmitglied ernannt.

Mit gekonnter Rhetorik und vielen interessanten Informationen führte einmal mehr DI Dr. Stefan Ungerhofer durch das Programm. Die spontan mit viel Charme eingeworfenen Solisten-Interviews sorgten dabei für eine witzige Auflockerung des hervorragend gelungenen Konzertabends.



v.li.: Bgm. Herbert Rieder, Kapellmeister Thomas Gasteiger, Ehrenmitglied Hermann Noel, Obmann Hannes Schrattenthaler und Bez.Obmann Sebastian Neureiter



Hinten v.li.: Bernhard Hauser, Kapellmeister Thomas Gasteiger, Obmann Hannes Schrattenthaler

Mitte v. li.: Julia Gaisbacher, Carina Egger, Mathias Kofler

Vorne v.li.: David Unterberger und Markus Gasteiger



## Einladung zur Eröffnungsfeier des neuen Vereinsheimes FC Bruckhäusl

**Sonntag, 17. Juli 2011  
ab 08.15 Uhr**

### Programm:

- |                  |  |
|------------------|--|
| <b>08.15 Uhr</b> | <b>Eintreffen</b> beim Autohaus Fiat-Lancia Mölg, Kirchbichl                           |
| <b>08.30 Uhr</b> | Einzug zur <b>Feldmesse</b> am Sportplatz Bruckhäusl                                   |
| <b>08.45 Uhr</b> | <b>Feldmesse</b> und <b>Segnung</b> mit Pfarrer Walter Hirschbichler                   |
| <b>09.30 Uhr</b> | <b>Ansprachen</b> durch FCB-Obmann Michael Steiner und Ehrengäste                      |
| <b>10.00 Uhr</b> | <b>Frühschoppen</b> , musikalisch umrahmt durch die BMK Bruckhäusl                     |
| <b>13.00 Uhr</b> | <b>U7/U8-Nachwuchsturnier</b>  |
| <b>15.00 Uhr</b> | <b>Kampfmannschafts-Turnier</b> – FC Bruckhäusl und Vereine der benachbarten Gemeinden |

Der Vorstand des FC Fiat-Lancia Mölg  
Bruckhäusl

Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch!

## 90 Jahre FEUERWEHR KASTENGSTATT

### WALDFEST 23.+ 24. Juli

Festplatz der FF-Kastengstatt

#### Samstag

ab 19:00 - 90-Jahr-Feier  
anschließend  
traditionelles Waldfest

#### Sonntag

ab 10:30  
Frühschoppen mit



GLÜCK AUF  
MUSIKANTEN

**Eintritt: Freiwillige Spenden**

Der Reinerlös des Festes wird zur Neuanschaffung von Geräten und Ausrüstung verwendet!



## Laufend helfen für ein Lachen im Spital.

Österreichweit im September und Oktober,  
am Sonntag, den **11. September in  
Kirchbichl** veranstaltet durch den Tisch-  
tennisverein.

- **LAUF MIT**
- **LACH MIT**
- **HILF MIT**

Mehr Infos unter:  
[www.rotenasenlauf.at](http://www.rotenasenlauf.at) [www.rotenasenlauf.at](http://www.rotenasenlauf.at)



# Bezirksmusikfest 160 Jahre Bundesmusikkapelle Kirchbichl



**6./7. August 2011**

**Autohaus Brunner Kirchbichl**

**Samstag 6.8.**

- Nachmittags Konzerte mehrerer Jugendkapellen
- Konzert der Gastkapelle Aschbach-Markt aus Niederösterreich
- anschließend unterhalten „Die Kufsteiner“ - bekannt aus Rundfunk und Fernsehen

**Sonntag 7.8.**

10:00 Uhr:

- Gemeinsame Feldmesse aller 20 Musikkapellen des Unterinntaler Musikbundes beim E3-Gebäude (ehem. KTW)

anschließend

- Festumzug zum Autohaus Brunner
- Konzerte der Musikkapellen Aschbach-Markt, Hinterthiersee und Bruckhäusl

ab ca. 15:30 Uhr:

- sorgt „Die Innsbrucker Böhmisches“ für einen fulminanten Festausklang





# Mutter-Eltern-Beratung



## Liebe Eltern!

Es freut uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir (Landessanitätsdirektion für Tirol) in Kooperation mit dem Familientreff Kirchbichl ab Juni 2011 in Kirchbichl eine Mutter-Eltern-Beratung anbieten.

In unserer Beratungsstelle haben Sie die Möglichkeit, mit uns in Ergänzung zum Mutter-Kind-Pass alle Fragen rund um Ihr Baby zu erörtern. Wir informieren über das Stillen, die altersgemäße Ernährung und Pflege, beobachten die Entwicklung Ihres Kindes und besprechen mit Ihnen verschiedene Erziehungsfragen.

Die Beratung findet **jeden 2. Dienstag im Monat** von **14.00 bis 15.30 Uhr** im Pfarrsaal, Pfarrgasse 3, statt. (Nächster Termin: 12. Juli)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! **Familientreff Kirchbichl:** Tel. 81463; [www.familientreff-kirchbichl.at](http://www.familientreff-kirchbichl.at)

## Einladung zum „Autofreien Tag“

Am 22. September laden wir unsere Bevölkerung wiederum zum „Autofreien Tag“. Die Veranstaltung findet von 09.00 bis 16.00 Uhr im Bereich des Bau- bzw. Recyclinghofes in Kooperation mit dem Verkehrs- bzw. Umweltausschuss, den Volksschulen, dem Gemeindebauamt und Bauhofbediensteten sowie mit Unterstützung der Stadtwerke Wörgl statt.

Dabei geht es neben den bereits üblichen Präsentationen um folgende Angebote und Aktivitäten:

- Erörterung des Mobilitätsstandards der Gemeinde Kirchbichl
- Test von Elektrofahrzeugen (E-Bikes, Roller, Segway's und ev. Elektroauto)
- Bewerbung des öffentlichen Verkehrs (Regiobus samt Fahrer ist vor Ort, welcher für Auskünfte über Routen und Fahrpläne zur Verfügung steht)

Unsere Mitarbeiter und freiwilligen

Helfer stehen Ihnen bei den Verleihstationen beratend zur Seite!

Neben den Mobilitätsthemen steht die Veranstaltung auch unter dem **Motto „Energie und Umwelt“**. Dazu sind vormittags diverse **Vorträge** geplant.

Außerdem werden für Schulklassen und interessierte Gemeindebürger Führungen durch den Bau- und Recyclinghof angeboten.

Ihre **Kinder** können sich beim **Seifenkistenfahren** oder bei der **Malstation** amüsieren.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein!

Eine ausführliche Info mit dem genauen Tagesablauf samt den Beginnzeiten der diversen Vorträge wird noch mittels separater Postwurfsendung rechtzeitig an unsere Bevölkerung ergehen.



Probefahrt mit einem Segway gefällig?



# VERANSTALTUNGSKALENDER 2011

## JULI



23. u. 24. Fest der Freiw. Feuerwehr Kastengstatt (Gerätehaus)

## AUGUST



06. u. 07. Bezirksmusikfest in Kirchbichl

15. Kirchenpatrozinium in Kirchbichl (10.00 Uhr)

## SEPTEMBER



03. „Reblausfest“ der Volksbühne Kirchbichl (ab 15.00 Uhr – Pfarrsaal)

25. Erntedankfest in Bruckhäusl

## OKTOBER



02. Erntedank- u. Pfarrfest in Kirchbichl (10.00 Uhr)

09. Jubelsonntag in Kirchbichl (10.00 Uhr)

15. Ehrenabend des Trachtenvereins Kirchbichl (20.00 Uhr – GH Schroll)

16. Jubelsonntag in Bruckhäusl (Beginn: 09.30 Uhr)

22. Volksbühne Kirchbichl – Premiere des Herbststückes

29. „Gsungen und gspüt“ (20.00 Uhr – Volksschule Bruckhäusl)

## NOVEMBER



05. Jungweinfest der FF Bruckhäusl (20.00 Uhr – Gerätehaus)

06. Heldenehrung Kirchbichl

09.-12. Luftgewehr-Dorfschießen für Betriebe, Vereine u. Familien (Schützenheim Kirchbichl)

11. Kirchbichler Martini

13. Heldenehrung Bruckhäusl

18. Cäcilienmesse (19.00 Uhr - Pfarrkirche Bruckhäusl) u. anschl. Konzert der Jungmusik Bruckhäusl (19.45 Uhr Volksschule Bruckhäusl)

19. Vereinsmeisterschaft ESV Kirchbichl (Stockschützenhalle Kirchbichl)

25.-27. Speck-, Wurst- u. Zeltenwatten FC Greenhorns (GH Waldruhe)

## DEZEMBER



04. Nikolausmarkt (Feuerwehrhaus Kirchbichl)

05. Nikolofeier der FF Kastengstatt (Gerätehaus)

08. Weihnachtsfeier Pensionistenverband (14.00 Uhr – GH Strandbad)

11. Bruckhäusler Adventsingen (17.00 Uhr – Pfarrkirche Bruckhäusl)

18. Kirchbichler Vorweihnacht

18. u. 24. Weihnachtsausstellung des Modelleisenbahnclubs Bruckhäusl (18.12. von 09.00 bis 17.00 Uhr u. 24.12. von 09.00 bis 12.00 Uhr)

31. Kirchbichler Dorfsilvester



# Gemeindeamt Kirchbichl



## Dienstzeiten:

Montag	07.30 – 12.00 und 13.00 – 19.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 13.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr

## Parteienverkehr:

Montag	07.30 – 12.00 und 13.00 – 19.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 13.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 12.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr

## Sprechstunde Bürgermeister:

Montag, Dienstag und Donnerstag  
**09.00 – 12.00 Uhr**  
 (bzw. nach Terminvereinbarung!!)

**Homepage: [www.kirchbichl.at](http://www.kirchbichl.at) | E-Mail: [gemeinde@kirchbichl.at](mailto:gemeinde@kirchbichl.at)**  
**Tel.: 05332/87102 | Fax: 05332/87102-23**

Abteilung:	Name:	Telefon:	E-Mail:
Bürgermeister	Herbert Rieder	05332/87102-17	buergermeister@kirchbichl.at
Amtsleiter	Otto Lichtmanegger	05332/87102-18	lichtmanegger@kirchbichl.at
Allgemeine Verwaltung	Mag. Bettina Antretter	05332/87102-14	antretter@kirchbichl.at
Bauamtsleiter	Ing. Andreas Egger	05332/87102-16	egger@kirchbichl.at
Bauamt	Klaus Friedl	05332/87102-28	friedl@kirchbichl.at
Bauamt	Alexander Klingler	05332/87102-29	klingler@kirchbichl.at
Bauamt/Personalwesen	Anneliese Fuchs	05332/87102-15	fuchs@kirchbichl.at
Finanzverwalter	Günter Schipflinger	05332/87102-21	schipflinger@kirchbichl.at
Kasse/Buchhaltung	Robert Payr	05332/87102-12	payr@kirchbichl.at
Kasse/Buchhaltung	Thomas Schmidt	05332/87102-13	schmidt@kirchbichl.at
Meldeamtsleiter	Reinhard Schellhorn	05332/87102-11	schellhorn@kirchbichl.at
Meldeamt	Sabine Egger	05332/87102-19	sabineE@kirchbichl.at
	Mag. Sabine Lexer	05332/87102-19	sabineL@kirchbichl.at
Bauhof/Umweltamt	Harald Kraißer	05332/87102-20	bauhof@kirchbichl.at
Kindergarten Kirchbichl	Hertha Reider	05332/87233	kindergarten-kirchbichl@tsn.at
Kindergarten Bruckhäusl	Daniela Meschenmoser	05332/74064	kindergarten.bruckhaeusl@tsn.at
Volksschule Kirchbichl	Elisabeth Zwicknagl	05332/87129	direktion@vs-kirchbichl.tsn.at
Volksschule Bruckhäusl	Cordula Egger	05332/77964	direktion@vs-bruckhaeusl.tsn.at
Hauptschule	Gerhard Fiegl	05332/87523	direktion@hs-kirchbichl.tsn.at
Musikschule	Kirchbichl	05332/22515	woergl@lms.tsn.at
	Wörgl	05332/7826-141	woergl@lms.tsn.at
Gemeindebücherei	Beate Druckmüller	05332/87278	buecherei@kirchbichl.at
Wohn- u. Pflegeheim	Mag. (FH) Christian Hochfilzer	05332/81111	ch.hochfilzer@heim-kirchbichl.at
Abwasserverband		05332/88263	ara@arab-kirchbichl.at



**Geboren wurden:**



eine Zoe Ann	11.03.2011	der Karin Uffelmann und dem Harald Zauner
eine Sophia	20.03.2011	der Regina und dem Gerhard Dummer (Berichtigung v. letzter Gde. Zeitung)
ein Richard Joachim	31.03.2011	der Dr.rer.nat. Marika Joksch-Mützelburg und dem Daniel Joksch
ein Marvin Matthias	12.04.2011	der Nicole Leitner und dem Georg Hechenblaickner
ein Moritz Martin	20.04.2011	der Christina Hölzl und dem Christian Bräuer
ein Marius	09.05.2011	der Margot und dem Mario Perner
eine Vanessa	10.05.2011	der Aneliya und dem Milanče Dijanović
ein Marcel Michael	11.05.2011	der Kerstin Schrof und dem Michael Acherer
eine Anna-Lena	27.05.2011	der Michaela Gratt und dem Manfred Seeber
ein Alexander Christian	01.06.2011	der Marion und dem Christian Dialer
ein Lionel	01.06.2011	der Karin Franzl und dem Werner Messner
eine Anna-Lena	02.06.2011	der Sandra Werlberger und dem Mag.iur Dr.iur. Stefan Mathes
ein Ensar	04.06.2011	der Shqipe Beqa und dem Bujar Ajeti

**Geheiratet haben am:**



am 01.04.2011 Ebru Can und Kenan Açikalim	am 14.05.2011 Mag.rer.soc.oec. Christiane Mölgg und Mag.rer.soc.oec. Andreas Oberlindober
am 11.04.2011 Ramona Pschill und Emanuel Adensam	am 04.06.2011 Beatrice Kirchmair und Christoph Huber
am 07.05.2011 Gabriele Falk und Josef Hauser	

**Hochzeitsjubiläen:**



<b>25-Jahre – „Silberne Hochzeit“:</b>		Gertraud und Ernst Weber	28.04.1961
Roswitha und Uwe Haidacher	18.04.1986	Marianne und Kurt Kofler	29.04.1961
Andrea und Nikolaus Schiestl	17.05.1986	Margarete und Josef Weingärtner	30.04.1961
Eva und Josef Fuchs	24.05.1986	Christa und Hermann Schipflinger	06.05.1961
Elisabeth und Mag. Matthias Lettenbichler	31.05.1986	Maria und Johann Feger	13.05.1961
Monika und Oswald Brugger	07.06.1986	Edith und Josef Hirn	20.05.1961
Elfriede und Mag.phil. Johann Bramböck	14.06.1986	Maria und Ernst Kreutner	20.05.1961
Sabine und Reinhold Stubenböck	21.06.1986	Gertraud und Raimund Rauscher	31.05.1961
Johanna und Egon Zimmermann	21.06.1986	Elfriede und Hubert Ellinger	18.06.1961
<b>50-Jahre - „Goldene Hochzeit“:</b>		<b>60-Jahre - „Diamantene Hochzeit“:</b>	
Franziska und Anton Erharter	08.04.1961	Ida und Franz Bichler	28.05.1951

**Altersjubilare: 01.04. - 30.06.2011**



<b>70 Jahre</b>	Otilie Resch	Johann Spitzenstätter	<b>85 Jahre</b>
Siglinde Lanzinger	Margit Zauner	Anna Daxacher	Johann Hechenberger
Karl Arnold	Anneliese Steiner		Frieda Osl
Ernst Obitzhofer		<b>80 Jahre</b>	Ernst Kirchmair
Erich Hauser	<b>75 Jahre</b>	Maria Leitner	Hildegard Lettenbichler
Helga Schnellrieder	Richard Rieder	Hubert Obitzhofer	Erika Greimel
Helene Prantner	Rosa Kwasnitzka	Peter Krimbacher	German Steinlechner
Mag. Paul Vergörer	Hubert Unterberger	Komm. Rat Heinrich Schroll	Theresia Gratt
Waltraud Spitzenstätter	Anna Behnke	Johann Schrottenthaler	<b>90 Jahre</b>
Helmut Pangrazzi	Elisabeth Silberberger	Ferdinand Kapfinger	Maria Hartmair
Adolf Seisl	Anna Kreutzer	Marianne Rabl	Augusta Zimmermann
Theresia Ehrenstrasser	Stephan Payr	Anton Schmiderer	<b>95 Jahre</b>
Anton Gratt	Veronika Auer	Hermann Weichselbraun	Emma Bichler
Romana Pirchmoser	Mehmet Eroglu		

**Wir trauern um unsere Verstorbenen:**



Brigitte Franzl	am 07.04.2011 im 81. Lebensjahr	Andreas Hechenberger	am 27.04.2011 im 85. Lebensjahr
Dr.med.univ. Karl Kerle	am 10.04.2011 im 93. Lebensjahr	Thomas Wolfthaler	am 30.04.2011 im 34. Lebensjahr
Erika Peer	am 10.04.2011 im 56. Lebensjahr	Hermann Außerhofer	am 01.05.2011 im 105. Lebensjahr
Rosa Seiwald	am 14.04.2011 im 89. Lebensjahr	Elisabeth Mayr	am 03.05.2011 im 82. Lebensjahr
Josefine Embacher	am 13.04.2011 im 56. Lebensjahr	Elsa Weiskopf	am 06.05.2011 im 92. Lebensjahr
Hasan Hasanović	am 18.04.2011 im 87. Lebensjahr	Josefine Hell	am 10.05.2011 im 87. Lebensjahr
Leopold Kühmayer	am 18.04.2011 im 86. Lebensjahr	Margaretha Weber	am 12.05.2011 im 90. Lebensjahr
Karl Höllrigl	am 27.04.2011 im 66. Lebensjahr	Josefa Tertinek	am 02.06.2011 im 92. Lebensjahr

# DORFFRÜHSCHOPPEN 2011

## UND JUBILÄUMSFEIER 90 JAHRE TRACHTENVEREIN KIRCHBICHL

